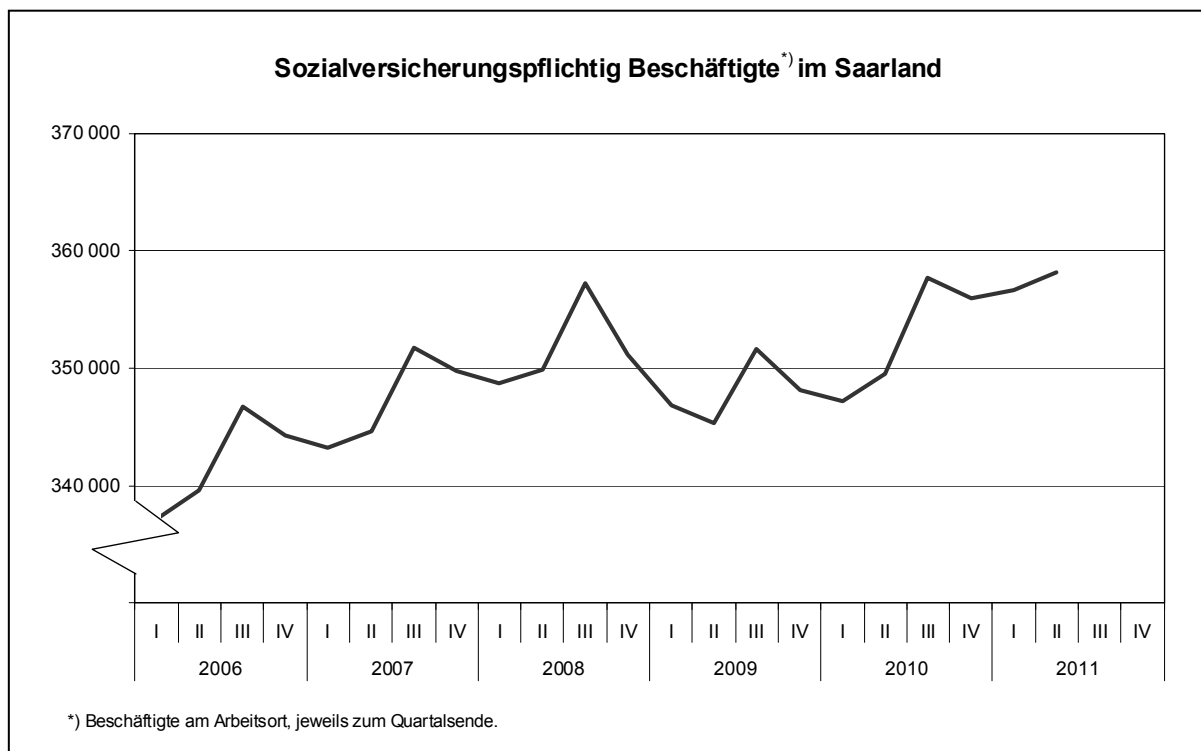


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2011



Ausgegeben im März 2012 (Korrektur am 04.06.2012)

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2012.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik	3
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	4
Schaubild	7

Tabellen

1	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach Strukturmerkmalen	8
2	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2011 nach ausgewählten Merkmalen	9
3	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung	10
4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen	11
5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	12
6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.06.2011 in den Gemeinden	13
7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2011 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	14
8	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2011 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung	15
8a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2011 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung	15
9	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2011 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	16
10	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2011 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	18
11	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2011 nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden	20
12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2011 nach Altersklassen	20

VORBEMERKUNGEN

Mit diesem Statistischen Bericht setzt das Statistische Amt die vierteljährliche Berichterstattung mit Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik fort. Dargestellt werden Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einschließlich der Auszubildenden mit ihrer Haupttätigkeit in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen. Die Basis hierfür bilden Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik. Diese beruht auf den vierteljährlichen Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung geführten Versichertenkonten.

Zusätzlich erscheinen einmal jährlich, jeweils zum Stichtag 30. Juni, Auswertungen zum Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sind in dieser Veröffentlichung nicht enthalten. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen. Personen, die ausschließlich einer kurzzeitigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, sind hier ebenfalls nicht berücksichtigt.

Verfahrensbedingt haben die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, während dieses Zeitraums die Ergebnisse bei Berichtigungsbedarf zu ändern. Die im vorliegenden Bericht dargestellten Ergebnisse beruhen auf Online-Auswertungen aus einer Ergebnisdatenbank der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Auswertungsstand: Januar 2012 (Korrekturen Mai 2012).

Ab dem 1. Januar 2005 ist die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten infolge der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich.

Ab dem Stichtag 30. Juni 2008 werden Auszubildende neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind damit nicht mehr enthalten. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen im Datenmaterial werden nicht sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigungsstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1. Januar 1999.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594)¹⁾. Die Bundesagentur für Arbeit ist unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3 845)¹⁾, eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen. Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen Daten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung – DEÜV)²⁾ die Arbeitgeber/innen. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6, 8 bis 13).

1) In der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. 2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen.

Mit Inkrafttreten der DEÜV zum 1. Januar 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung seit dem 1. Oktober 2005 die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern/-innen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV).
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV).
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV).
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV).

- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Datenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zahlenwerte kleiner drei und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, sind mit einem Punkt „.“ anonymisiert.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter bzw. Arbeiterinnen und Angestellte einschließlich der Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten und Beamtinnen.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen und Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV (neu) ausüben werden in dieser Veröffentlichung bis auf weiteres nicht nachgewiesen.

Seit 1990 waren folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten maßgebend:

Zeitraum	Monatliches Entgelt
01.01.1990 - 31.12.1990	470 DM
01.01.1991 - 31.12.1991	480 DM
01.01.1992 - 31.12.1992	500 DM
01.01.1993 - 31.12.1993	530 DM
01.01.1994 - 31.12.1994	560 DM
01.01.1995 - 31.12.1995	580 DM
01.01.1996 - 31.12.1996	590 DM
01.01.1997 - 31.12.1997	610 DM
01.01.1998 - 31.12.1998	620 DM
01.01.1999 - 31.03.2003	630 DM / 325 Euro
seit 01.04.2003	400 Euro

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der/die Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer/-innen

Als Ausländerinnen bzw. Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind und für die eine Staatsangehörigkeit erfasst wurde. Staatenlose und Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“ werden seit dem Stichtag 30. Juni 2007 nicht mehr zur Gruppe der Ausländer gezählt.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch am Wohnort nachgewiesen. Als Arbeitsort gilt die Gemeinde, in der der Betrieb angesiedelt ist, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien „vollzeitbeschäftigt“ und „teilzeitbeschäftigt“ unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Wirtschaftszweige

Der Wirtschaftszweig wird ab 2008 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Die Gliederung der WZ 2008 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393 S.1) veröffentlicht wurde.

Formaler Aufbau der WZ 2008

Gliederungsebene	Anzahl	Kode
Abschnitte	21	A-U
Abteilungen	88	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Hinweis: Korrigierte Ausgabe der beruflichen Gliederung und der beruflichen Ausbildung

Umstellung der Erhebungsinhalte bei den Merkmalen „ausgeübte Tätigkeit“ (Beruf), „Arbeitszeit“ und „Ausbildung“

Die Neugestaltung des Tätigkeitsschlüssels führt, bei den von der Umstellung betroffenen Merkmalen, aktuell zu Einschränkungen der Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten. Die Statistik der BA wird daher für eine Übergangszeit nur die Teile der Beschäftigtenstatistik veröffentlichen, die von der Umstellung nicht betroffen sind. Verzichtet muss aktuell auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Ausbildung sowie der Arbeitszeit. Diese Einschränkungen können voraussichtlich Mitte 2013 aufgehoben werden.

Nähere Informationen hierzu sind zu finden unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarkt-Arbeitsmarktpolitik/Generische-Publikationen/Methodenbericht-TS-BST.pdf>

Im Rahmen dieser Umstellung wurde die Gliederung nach den Berufen für das Stichtagsmaterial 30.06.2011 nachträglich von der Bundesagentur für Arbeit am 10.05.2012 korrigiert.

Zeichenerklärung

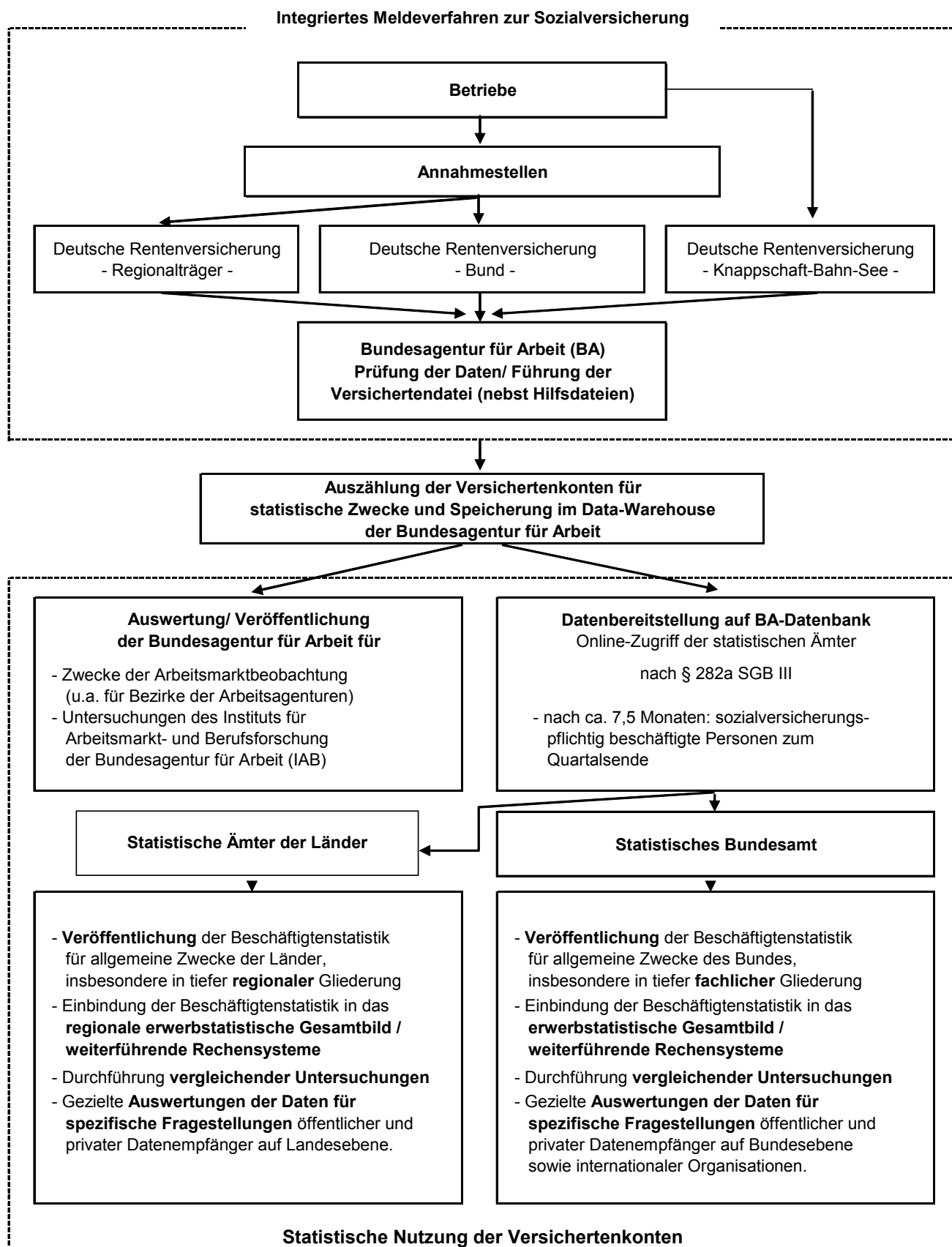
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- SGB = Sozialgesetzbuch
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



Statistisches Bundesamt, Fachserie 1, R 4.2.1, 1. Vj/2008

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäf- tigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.03.2011			Veränderung gegenüber 30.06.2010		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	358 189	100	202 087	156 102	0,4	0,9	- 0,1	2,5	2,2	2,8
dar. Auszubildende	18 203	5,1	9 975	8 228	- 14,3	- 12,6	- 16,4	- 6,8	- 8,0	- 5,3
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	9 204	2,6	5 470	3 734	- 12,2	- 10,7	- 14,2	- 6,0	- 5,2	- 7,0
20 bis 30	67 245	18,8	36 611	30 634	0,0	1,2	- 1,5	4,7	6,2	3,1
30 bis 40	69 649	19,4	39 548	30 101	0,7	1,3	0,0	0,7	0,4	1,2
40 bis 50	107 087	29,9	59 880	47 207	0,0	0,0	0,1	- 0,8	- 1,7	0,3
50 bis 60	86 739	24,2	48 879	37 860	1,8	1,9	1,6	4,8	3,7	6,3
60 und mehr	18 265	5,1	11 699	6 566	4,4	4,8	3,7	16,8	17,1	16,4
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	326 899	91,3	181 589	145 310	0,3	0,7	- 0,2	2,2	1,9	2,6
Ausländische Beschäftigte ¹⁾	31 175	8,7	20 428	10 747	1,9	2,5	0,9	5,0	4,7	5,7
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	21 771	6,1	14 170	7 601	2,1	2,6	1,1	4,2	4,2	4,3
nach beruflicher Ausbildung ²⁾										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	245 051	68,4	137 949	107 102	0,6	0,8	0,5	2,2	1,8	2,7
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule ³⁾	215 280	60,1	119 515	95 765	0,7	0,8	0,4	2,2	2,0	2,4
Fachhochschule ⁴⁾	11 008	3,1	7 170	3 838	- 1,0	- 0,6	- 1,6	2,4	0,8	5,5
wiss. Hochschule, Universität ⁵⁾	18 763	5,2	11 264	7 499	1,4	1,1	1,8	2,1	0,7	4,4
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	54 993	15,4	31 228	23 765	- 2,6	- 1,0	- 4,6	0,7	1,9	- 0,8
nach Berufsbereichen ^{6) 7)}										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 424	1,0	2 470	954	7,4	8,0	5,6	0,3	0,6	- 0,5
Bergleute, Mineralgewinner	1 026	0,3	1 023	3	- 6,1	- 5,9	- 50,0	- 26,6	- 26,5	- 57,1
Fertigungsberufe	114 098	31,9	97 855	16 243	1,1	1,3	- 0,3	3,7	3,7	3,8
Technische Berufe	18 631	5,2	15 940	2 691	0,4	0,3	1,4	2,0	1,1	7,3
Dienstleistungsberufe	216 762	60,5	81 939	134 823	0,0	0,4	- 0,2	2,1	1,4	2,6
Sonstige Arbeitskräfte	4 106	1,1	2 785	1 321	- 4,2	- 3,3	- 5,9	- 1,7	- 2,5	0,0
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung ⁷⁾										
Vollzeitbeschäftigte	289 921	80,9	189 957	99 964	- 0,2	0,5	- 1,3	1,4	1,4	1,5
Teilzeitbeschäftigte	68 008	19,0	11 975	56 033	2,8	6,9	2,0	6,9	15,7	5,2
mit weniger als 18 Wochenstunden	13 967	3,9	3 310	10 657	2,7	7,4	1,3	7,4	15,6	5,1
mit 18 Wochenstunden und mehr	53 563	15,0	8 651	44 912	1,9	6,5	1,1	5,9	15,6	4,2
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{7) 8)}										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	917	0,3	634	283	5,8	8,7	- 0,4	8,8	14,4	- 2,1
B-F Produzierendes Gewerbe	125 020	34,9	102 682	22 338	1,1	1,2	0,2	3,0	3,1	2,8
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 314	29,4	85 204	20 110	0,7	0,9	0,2	3,4	3,5	2,9
C Verarbeitendes Gewerbe	96 570	27,0	77 816	18 754	0,9	1,1	0,0	4,3	4,7	2,6
F Baugewerbe	19 706	5,5	17 478	2 228	2,8	3,1	0,7	1,0	0,9	1,6
G-U Dienstleistungsbereiche	232 215	64,8	98 754	133 461	0,1	0,4	- 0,2	2,2	1,3	2,8
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 188	21,0	37 947	37 241	0,2	0,3	0,1	2,4	1,5	3,3
J Information und Kommunikation	8 029	2,2	5 520	2 509	- 0,1	- 0,1	- 0,2	- 6,1	- 6,5	- 5,0
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistg.	12 360	3,5	5 221	7 139	- 1,2	- 1,2	- 1,2	- 0,2	- 0,3	- 0,1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 356	0,4	724	632	2,6	3,7	1,4	4,5	5,1	3,9
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	42 157	11,8	22 064	20 093	0,8	1,6	0,0	5,8	4,9	6,8
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 344	23,0	23 447	58 897	- 0,2	- 0,1	- 0,2	1,9	0,0	2,6
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 781	3,0	3 831	6 950	- 0,8	0,3	- 1,4	- 1,7	0,7	- 3,0

1) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 2) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschließlich Ingenieurschulen. 5) Einschließlich Lehrerausbildung. 6) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 7) Ohne Fälle "ohne Angabe". 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen
am 30.06.2011 nach ausgewählten Merkmalen**

Regionalverband Landkreis Land	Ins- gesamt ¹⁾	Veränd. gegen- über 30.06. 2010	Darunter (von Spalte Insgesamt) in den Wirtschaftsbereichen ²⁾					Und zwar (von Spalte Insgesamt)			Pendler- saldo ⁴⁾
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zieren- des Gewerbe (B-F)	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe (G-I)	Erbrg. v. Unter- neh- mens- dienst- leistg. (J-N)	Erbrg. v. öff. u. priv. Dienst- leistg. (O-U)	weiblich	Teilzeit- beschäf- tigte	auslän- dische Beschäf- tigte ³⁾	
	Anzahl	%	Anzahl								
Beschäftigte am Arbeitsort											
Regionalverband Saarbrücken	142 646	2,3	204	38 060	28 379	35 612	40 391	63 833	27 616	15 228	
Merzig-Wadern	28 037	1,1	193	9 767	8 202	2 619	7 255	14 051	6 111	1 727	
Neunkirchen	34 487	2,9	81	11 402	7 848	4 167	10 987	15 957	7 051	1 849	
Saarlouis	68 399	2,2	141	30 124	14 575	9 938	13 620	26 034	11 845	7 295	
Saarpfalz-Kreis	61 421	3,8	200	26 788	11 731	8 457	14 245	25 070	10 439	4 438	
St. Wendel	23 199	1,8	98	8 879	4 453	3 109	6 627	11 157	4 946	638	
Saarland	358 189	2,5	917	125 020	75 188	63 902	93 125	156 102	68 008	31 175	
Beschäftigte am Wohnort											
Regionalverband Saarbrücken	104 394	2,9	163	28 568	23 682	22 487	29 492	46 766	20 709	7 769	38 252
Merzig-Wadern	32 247	1,8	167	11 726	7 386	4 337	8 630	14 528	6 608	1 318	- 4 210
Neunkirchen	46 135	3,1	103	15 526	10 052	7 798	12 653	20 279	8 631	1 943	- 11 648
Saarlouis	68 078	2,1	155	26 409	14 208	11 064	16 241	28 603	12 643	4 009	321
Saarpfalz-Kreis	51 338	2,8	155	18 176	9 647	8 571	14 787	22 930	9 896	2 367	10 083
St. Wendel	31 089	1,8	94	11 146	5 583	4 930	9 309	13 683	6 296	623	- 7 890
Saarland	333 281	2,5	837	111 551	70 558	59 187	91 112	146 789	64 783	18 029	24 908

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort; positive Differenz bedeutet "Einpendlerüberschuss", negative Differenz bedeutet "Auspendlerüberschuss".

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung

Wirtschaftsgliederung ¹⁾ Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) Ausländer		Ins- gesamt ²⁾	Darunter				ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluss an einer			
				Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	917	419	401	11	7	192
B-F	Produzierendes Gewerbe	125 020	85 797	78 800	3 930	3 067	22 093
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 314	74 386	67 913	3 595	2 878	18 788
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 570	67 411	61 848	3 021	2 542	17 690
F	Baugewerbe	19 706	11 411	10 887	335	189	3 305
G-U	Dienstleistungsbereiche	232 215	158 833	136 077	7 067	15 689	32 673
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 188	47 617	45 610	850	1 157	10 135
J	Information und Kommunikation	8 029	5 951	3 258	719	1 974	676
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 360	9 814	8 732	389	693	1 052
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 356	925	826	61	38	125
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	42 157	22 716	18 591	1 369	2 756	7 442
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 344	65 407	53 699	3 369	8 339	11 726
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 781	6 403	5 361	310	732	1 517
	unter 20	9 204	1 038	931	103	4	6 628
	20 bis 25	31 323	14 843	14 014	650	179	11 303
	25 bis 30	35 922	24 619	20 646	1 331	2 642	5 216
	30 bis 35	35 197	25 548	21 080	1 378	3 090	3 465
	35 bis 40	34 452	25 242	21 688	1 112	2 442	3 385
	40 bis 45	49 390	36 995	32 433	1 651	2 911	4 667
	45 bis 50	57 697	42 714	38 118	1 872	2 724	6 182
	50 bis 55	49 614	35 518	31 952	1 409	2 157	6 319
	55 bis 60	37 125	26 096	23 319	1 046	1 731	5 172
	60 bis 65	16 542	11 513	10 298	424	791	2 477
	65 und mehr	1 723	925	801	32	92	179
Zusammen ³⁾		358 189	245 051	215 280	11 008	18 763	54 993
darunter Ausländer ⁴⁾		31 175	13 902	11 972	399	1 531	7 929
darunter weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	283	152	147	.	.	57
B-F	Produzierendes Gewerbe	22 338	14 090	12 977	525	588	5 219
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	20 110	12 536	11 505	478	553	5 034
C	Verarbeitendes Gewerbe	18 754	11 417	10 509	411	497	4 909
F	Baugewerbe	2 228	1 554	1 472	47	35	185
G-U	Dienstleistungsbereiche	133 461	92 859	82 640	3 309	6 910	18 470
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 241	24 137	23 215	347	575	5 094
J	Information und Kommunikation	2 509	1 828	1 167	166	495	251
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	7 139	5 482	5 099	170	213	685
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	632	435	404	15	16	61
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	20 093	10 728	9 234	481	1 013	2 725
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	58 897	46 192	39 924	1 978	4 290	8 678
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	6 950	4 057	3 597	.	.	976
	unter 20	3 734	400	335	.	.	2 716
	20 bis 25	14 417	6 852	6 400	358	94	5 300
	25 bis 30	16 217	11 791	9 738	609	1 444	1 905
	30 bis 35	15 412	11 646	9 719	531	1 396	1 206
	35 bis 40	14 689	10 992	9 625	389	978	1 146
	40 bis 45	21 599	16 114	14 513	550	1 051	1 909
	45 bis 50	25 608	18 610	17 033	586	991	2 787
	50 bis 55	22 270	15 705	14 451	438	816	2 958
	55 bis 60	15 590	10 733	9 959	242	532	2 567
	60 bis 65	6 013	3 990	3 735	70	185	1 189
	65 und mehr	553	269	257	.	.	82
Zusammen ³⁾		156 102	107 102	95 765	3 838	7 499	23 765
darunter Ausländer ⁴⁾		10 747	4 551	3 767	147	637	2 648

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe. 4) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008	Ins-gesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Teilzeit-beschäft.	Auszubildende		Ausländer/-innen ²⁾
						insgesamt	weiblich	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	917	634	283	136	141	55	138
B-F	Produzierendes Gewerbe	125 020	102 682	22 338	8 165	5 878	982	13 449
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 314	85 204	20 110	7 308	3 907	847	11 672
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 557	2 469	88	9	109	4	137
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 570	77 816	18 754	6 839	3 600	787	11 340
10-12	Herst. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerz.	8 033	3 981	4 052	954	446	265	856
13-15	Herst. v. Text., Bekl., Leder, Lederw. u. Schuhen	436	122	314	28	9	6	191
16-18	Herst. v. Holz., Papier, Pappe u. Druckerz.	2 168	1 641	527	121	143	26	153
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	214	174	40	.	.	.	17
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	413	297	116	.	.	.	40
21	Herstellung v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1 061	485	576	31	36	16	100
22-23	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw., Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	7 680	5 719	1 961	517	214	62	1 422
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metall-erzeugn.	28 666	26 093	2 573	1 460	1 211	104	3 477
26	Herst. v. DV-Gerät., elektr. u. opt. Erzeugn.	1 339	1 010	329	88	36	8	83
27	Herstellung v. elektrischen Ausrüstungen	2 630	1 907	723	178	105	14	220
28	Maschinenbau	11 872	10 003	1 869	714	428	64	974
29-30	Fahrzeugbau	24 252	21 275	2 977	1 958	609	107	3 310
31-33	Sonst. Herst. v. Waren, Reparatur u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7 806	5 109	2 697	772	353	107	497
D	Energieversorgung	3 639	2 834	805	263	168	45	53
E	Wasservers., Abwasser/ Abfall, Umweltverschm.	2 548	2 085	463	197	30	11	142
F	Baugewerbe	19 706	17 478	2 228	857	1 971	135	1 777
41-42	Hoch- und Tiefbau	5 566	5 085	481	154	266	19	657
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	14 140	12 393	1 747	703	1 705	116	1 120
G-U	Dienstleistungsbereiche	232 215	98 754	133 461	59 707	12 148	7 172	17 586
G-I	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	75 188	37 947	37 241	18 229	4 259	1 990	6 959
G	Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	52 324	23 667	28 657	13 785	3 264	1 509	3 775
45	Handel m. Kfz; Instandh. u. Rep. v. Kfz	7 687	6 148	1 539	444	872	108	497
46	Großhandel (ohne Kfz)	14 850	9 094	5 756	1 510	564	226	1 476
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	29 787	8 425	21 362	11 831	1 828	1 175	1 802
H	Verkehr und Lagerei	14 780	11 078	3 702	2 158	359	124	1 283
I	Gastgewerbe	8 084	3 202	4 882	2 286	636	357	1 901
J	Information und Kommunikation	8 029	5 520	2 509	973	301	108	379
58-60	Verlagswesen, audiov. Medien u. Rundfunk	2 121	1 187	934	465	86	.	98
61	Telekommunikation	364	313	51	32	3	.	15
62-63	Informationstechnolog. u. Informations-dienstleist.	5 544	4 020	1 524	476	212	62	266
K	Finanz- u. Versicherungs-DL	12 360	5 221	7 139	2 538	604	346	246
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen	7 714	3 229	4 485	1 721	364	223	113
65-66	Versich., Rückvers. u. Pens.kassen (o. Soz.vers.); mit Finanz- u. Versich.dienstl. verb. Tätigkeiten	4 646	1 992	2 654	817	240	123	133
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 356	724	632	222	58	31	61
M-N	Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstleister, sonst. wirtschaftl. Dienstleister	42 157	22 064	20 093	8 061	1 353	788	6 058
M	Freiberufl., wissensch. u. techn. DL	16 393	7 224	9 169	2 590	998	652	814
69-71	Freiberufliche und technische Dienstleister	12 829	5 568	7 261	1 717	791	510	432
72	Forschung und Entwicklung	2 203	1 175	1 028	689	66	45	321
73-75	Sonst. freiberufl. wissenschaftl. u. techn. DL	1 361	481	880	184	141	97	61
N	Sonstige wirtschaftl. DL	25 764	14 840	10 924	5 471	355	136	5 244
78.2, 78.3	dar. Überlassung v. Arbeitskräften	11 035	8 399	2 636	358	28	21	2 734
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 344	23 447	58 897	26 846	4 845	3 389	2 939
O	Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz.vers.	22 310	9 470	12 840	6 157	591	288	363
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	15 191	6 822	8 369	4 626	321	163	260
P	Erziehung und Unterricht	12 193	3 992	8 201	5 121	1 088	535	795
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	47 841	9 985	37 856	15 568	3 166	2 566	1 781
86	Gesundheitswesen	28 399	5 738	22 661	7 902	2 151	1 855	1 001
87-88	Heime und Sozialwesen	19 442	4 247	15 195	7 666	1 015	711	780
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; Priv. Haush.; Exterr. Org	10 781	3 831	6 950	2 838	728	520	944
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 936	1 423	1 513	628	.	.	382
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	7 430	2 363	5 067	2 043	540	417	472
T	PH m. Hauspers.; DL + Herst. v. Waren d. PH	.	.	.	167	.	.	.
U	Exterritoriale Organisat. u. Körpersch.	.	.	.	-	-	-	.
	Insgesamt³⁾	358 189	202 087	156 102	68 008	18 203	8 228	31 175

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008). 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2011 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾		Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										65 und mehr
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	
insgesamt													
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	917	76	182	114	75	79	100	109	93	63	22	4
B-F	Produzierendes Gewerbe	125 020	3 562	9 705	10 837	11 081	12 082	18 121	21 825	17 956	13 547	5 967	337
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 314	2 266	7 416	8 913	9 170	10 283	15 535	18 812	15 566	11 977	5 153	223
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 570	2 113	6 997	8 512	8 744	9 775	14 374	16 257	13 931	10 812	4 848	207
F	Baugewerbe	19 706	1 296	2 289	1 924	1 911	1 799	2 586	3 013	2 390	1 570	814	114
G-U	Dienstleistungsbereiche	232 215	5 553	21 415	24 969	24 041	22 291	31 169	35 762	31 565	23 515	10 553	1 382
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 188	2 119	7 373	7 947	7 607	7 386	10 408	11 723	9 712	7 169	3 197	547
J	Information und Kommunikation	8 029	52	500	992	1 060	978	1 473	1 284	848	574	257	11
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 360	128	994	1 052	1 290	1 482	1 836	1 875	1 771	1 370	537	25
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 356	15	96	103	126	113	189	237	208	169	80	20
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	42 157	789	4 438	5 596	5 246	4 547	5 746	5 993	4 882	3 224	1 352	344
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	82 344	2 001	6 814	8 182	7 778	6 888	10 176	13 088	12 723	9 865	4 549	280
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 781	449	1 200	1 097	934	897	1 341	1 562	1 421	1 144	581	155
Zusammen ²⁾		358 189	9 204	31 323	35 922	35 197	34 452	49 390	57 697	49 614	37 125	16 542	1 723
männlich													
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	634	54	119	81	54	58	64	72	68	47	.	.
B-F	Produzierendes Gewerbe	102 682	3 082	8 068	8 978	9 139	9 904	14 597	17 665	14 591	11 247	5 150	261
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	85 204	1 829	5 958	7 218	7 406	8 349	12 345	15 094	12 506	9 889	4 440	170
C	Verarbeitendes Gewerbe	77 816	1 702	5 633	6 924	7 085	7 961	11 392	12 821	11 108	8 859	4 173	158
F	Baugewerbe	17 478	1 253	2 110	1 760	1 733	1 555	2 252	2 571	2 085	1 358	710	91
G-U	Dienstleistungsbereiche	98 754	2 326	8 711	10 645	10 592	9 801	13 130	14 352	12 685	10 241	5 365	906
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 947	1 153	3 533	3 948	3 974	3 803	5 146	5 555	4 815	3 708	1 904	408
J	Information und Kommunikation	5 520	31	309	645	731	689	1 045	866	585	421	.	.
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	5 221	42	363	410	484	592	741	804	766	652	350	17
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	724	11	36	46	62	62	107	119	126	94	.	.
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	22 064	445	2 511	3 192	2 926	2 410	2 860	2 870	2 236	1 629	761	224
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	23 447	531	1 580	2 048	2 051	1 917	2 725	3 612	3 680	3 266	1 868	169
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	3 831	113	379	356	364	328	506	526	477	471	247	64
Zusammen ²⁾		202 087	5 470	16 906	19 705	19 785	19 763	27 791	32 089	27 344	21 535	10 529	1 170
weiblich													
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	283	22	63	33	21	21	36	37	25	16	.	.
B-F	Produzierendes Gewerbe	22 338	480	1 637	1 859	1 942	2 178	3 524	4 160	3 365	2 300	817	76
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	20 110	437	1 458	1 695	1 764	1 934	3 190	3 718	3 060	2 088	713	53
C	Verarbeitendes Gewerbe	18 754	411	1 364	1 588	1 659	1 814	2 982	3 436	2 823	1 953	675	49
F	Baugewerbe	2 228	43	179	164	178	244	334	442	305	212	104	23
G-U	Dienstleistungsbereiche	133 461	3 227	12 704	14 324	13 449	12 490	18 039	21 410	18 880	13 274	5 188	476
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 241	966	3 840	3 999	3 633	3 583	5 262	6 168	4 897	3 461	1 293	139
J	Information und Kommunikation	2 509	21	191	347	329	289	428	418	263	153	.	.
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	7 139	86	631	642	806	890	1 095	1 071	1 005	718	187	8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	632	4	60	57	64	51	82	118	82	75	.	.
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	20 093	344	1 927	2 404	2 320	2 137	2 886	3 123	2 646	1 595	591	120
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	58 897	1 470	5 234	6 134	5 727	4 971	7 451	9 476	9 043	6 599	2 681	111
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	6 950	336	821	741	570	569	835	1 036	944	673	334	91
Zusammen ²⁾		156 102	3 734	14 417	16 217	15 412	14 689	21 599	25 608	22 270	15 590	6 013	553

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.06.2011 in den Gemeinden

Gemeinde Regionalverband/Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	105 638	56 712	48 926	54 007	29 294	24 713
Friedrichsthal, Stadt	2 197	1 309	888	3 583	1 977	1 606
Großrosseln	807	358	449	2 782	1 588	1 194
Heusweiler	2 979	1 647	1 332	6 160	3 424	2 736
Kleinblittersdorf	3 189	1 809	1 380	3 658	1 964	1 694
Püttlingen, Stadt	3 650	1 782	1 868	6 651	3 745	2 906
Quierschied	1 538	723	815	4 630	2 551	2 079
Riegelsberg	1 331	609	722	5 196	2 764	2 432
Sulzbach/Saar, Stadt	7 279	4 583	2 696	5 612	3 227	2 385
Völklingen, Stadt	14 038	9 281	4 757	12 115	7 094	5 021
Regionalverband Saarbrücken	142 646	78 813	63 833	104 394	57 628	46 766
Beckingen	1 841	1 106	735	5 325	3 093	2 232
Losheim am See	3 825	2 069	1 756	5 477	3 078	2 399
Merzig, Kreisstadt	10 124	4 615	5 509	9 180	4 860	4 320
Mettlach	4 132	2 000	2 132	3 254	1 688	1 566
Perl	1 428	686	742	1 152	547	605
Wadern, Stadt	5 206	2 784	2 422	5 672	3 197	2 475
Weiskirchen	1 481	726	755	2 187	1 256	931
Landkreis Merzig-Wadern	28 037	13 986	14 051	32 247	17 719	14 528
Eppelborn	2 326	1 151	1 175	6 119	3 500	2 619
Illingen	3 520	1 947	1 573	5 688	3 117	2 571
Merchweiler	1 350	670	680	3 433	1 944	1 489
Neunkirchen, Kreisstadt	20 343	11 408	8 935	15 400	8 706	6 694
Ottweiler, Stadt	3 006	1 317	1 689	5 127	2 806	2 321
Schiffweiler	1 906	1 011	895	5 575	3 085	2 490
Spiesen-Elversberg	2 036	1 026	1 010	4 793	2 698	2 095
Landkreis Neunkirchen	34 487	18 530	15 957	46 135	25 856	20 279
Dillingen/Saar, Stadt	13 515	9 849	3 666	6 992	4 170	2 822
Lebach, Stadt	4 490	2 214	2 276	6 393	3 716	2 677
Nalbach	923	544	379	3 346	1 975	1 371
Rehlingen-Siersburg	1 988	1 060	928	5 079	2 963	2 116
Saarlouis, Kreisstadt	27 101	16 616	10 485	12 002	6 777	5 225
Saarwellingen	3 838	2 174	1 664	4 625	2 665	1 960
Schmelz	3 147	1 940	1 207	5 810	3 465	2 345
Schwalbach	2 120	1 104	1 016	5 932	3 355	2 577
Überherrn	3 424	2 117	1 307	4 043	2 306	1 737
Wadgassen	1 939	864	1 075	6 173	3 612	2 561
Wallerfangen	1 015	407	608	3 264	1 927	1 337
Bous	1 816	1 021	795	2 247	1 295	952
Ensdorf	3 083	2 455	628	2 172	1 249	923
Landkreis Saarlouis	68 399	42 365	26 034	68 078	39 475	28 603
Bexbach, Stadt	3 685	2 115	1 570	6 598	3 691	2 907
Blieskastel, Stadt	4 609	2 517	2 092	7 655	4 263	3 392
Gersheim	913	462	451	2 377	1 355	1 022
Homburg, Kreisstadt	30 994	18 284	12 710	14 506	7 933	6 573
Kirkel	3 845	2 369	1 476	3 576	1 939	1 637
Mandelbachtal	1 253	635	618	3 939	2 210	1 729
St. Ingbert, Stadt	16 122	9 969	6 153	12 687	7 017	5 670
Saarpfalz-Kreis	61 421	36 351	25 070	51 338	28 408	22 930
Freisen	1 466	1 031	435	2 883	1 643	1 240
Marpingen	839	405	434	3 678	2 074	1 604
Namorn	369	177	192	2 660	1 495	1 165
Nohfelden	1 913	1 079	834	3 573	2 045	1 528
Nonnweiler	3 327	1 892	1 435	3 055	1 745	1 310
Oberthal	554	247	307	2 000	1 095	905
St. Wendel, Kreisstadt	12 640	5 972	6 668	9 030	4 903	4 127
Tholey	2 091	1 239	852	4 210	2 406	1 804
Landkreis St. Wendel	23 199	12 042	11 157	31 089	17 406	13 683
SAARLAND¹⁾	358 189	202 087	156 102	333 281	186 492	146 789

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2011
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾	Regional- verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	St. Wendel	SAAR- LAND
insgesamt							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	204	193	81	141	200	98	917
Produzierendes Gewerbe (B-F)	38 060	9 767	11 402	30 124	26 788	8 879	125 020
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	31 993	7 578	8 016	26 676	23 778	7 273	105 314
Verarbeitendes Gewerbe (C)	27 196	7 335	7 567	24 190	23 167	7 115	96 570
Baugewerbe (F)	6 067	2 189	3 386	3 448	3 010	1 606	19 706
Dienstleistungsbereiche (G-U)	104 382	18 076	23 002	38 133	34 433	14 189	232 215
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	28 379	8 202	7 848	14 575	11 731	4 453	75 188
Information und Kommunikation (J)	5 845	152	284	460	1 117	171	8 029
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	7 142	693	1 008	1 607	1 254	656	12 360
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	916	61	68	128	134	49	1 356
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (M-N)	21 709	1 713	2 807	7 743	5 952	2 233	42 157
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	34 001	6 678	10 170	12 182	13 323	5 990	82 344
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	6 390	577	817	1 438	922	637	10 781
Zusammen ²⁾	142 646	28 037	34 487	68 399	61 421	23 199	358 189
darunter weiblich							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	43	69	28	49	65	29	283
Produzierendes Gewerbe (B-F)	6 330	2 394	1 671	3 982	5 221	2 740	22 338
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	5 593	2 166	1 342	3 545	4 880	2 584	20 110
Verarbeitendes Gewerbe (C)	4 678	2 121	1 264	3 381	4 763	2 547	18 754
Baugewerbe (F)	737	228	329	437	341	156	2 228
Dienstleistungsbereiche (G-U)	57 460	11 588	14 257	22 003	19 784	8 369	133 461
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	13 541	4 602	4 127	7 350	5 430	2 191	37 241
Information und Kommunikation (J)	1 866	55	126	152	276	34	2 509
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	4 152	388	607	976	683	333	7 139
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	420	32	23	63	77	17	632
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (M-N)	10 086	1 025	1 462	3 244	3 128	1 148	20 093
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	23 677	5 050	7 281	9 173	9 554	4 162	58 897
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	3 718	436	631	1 045	636	484	6 950
Zusammen ²⁾	63 833	14 051	15 957	26 034	25 070	11 157	156 102

1) Klassifikation der Wirtschaftszeige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2011 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	142 646	127 372	15 228	114 886	27 616
Merzig-Wadern	28 037	26 306	1 727	21 918	6 111
Neunkirchen	34 487	32 626	1 849	27 412	7 051
Saarlouis	68 399	61 076	7 295	56 521	11 845
Saarpfalz-Kreis	61 421	56 962	4 438	50 943	10 439
St. Wendel	23 199	22 557	638	18 241	4 946
Saarland	358 189	326 899	31 175	289 921	68 008
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	63 833	57 888	5 926	41 920	21 866
Merzig-Wadern	14 051	13 314	736	8 609	5 437
Neunkirchen	15 957	15 336	616	9 796	6 150
Saarlouis	26 034	24 148	1 877	16 491	9 526
Saarpfalz-Kreis	25 070	23 765	1 296	16 328	8 726
St. Wendel	11 157	10 859	296	6 820	4 328
Saarland	156 102	145 310	10 747	99 964	56 033

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

8a. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2011 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	104 394	96 597	7 769	83 602	20 709
Merzig-Wadern	32 247	30 922	1 318	25 625	6 608
Neunkirchen	46 135	44 187	1 943	37 471	8 631
Saarlouis	68 078	64 049	4 009	55 403	12 643
Saarpfalz-Kreis	51 338	48 951	2 367	41 400	9 896
St. Wendel	31 089	30 460	623	24 776	6 296
Saarland	333 281	315 166	18 029	268 277	64 783
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	46 766	43 964	2 788	30 457	16 272
Merzig-Wadern	14 528	14 023	502	8 854	5 669
Neunkirchen	20 279	19 588	689	12 926	7 338
Saarlouis	28 603	27 378	1 218	18 195	10 391
Saarpfalz-Kreis	22 930	22 068	856	14 666	8 246
St. Wendel	13 683	13 398	282	8 280	5 392
Saarland	146 789	140 419	6 335	93 378	53 308

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2011
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
			Berufsfach-/ Fachschule	Fach- hochschule/ wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 321	1 768	1 649	119	793
Bergleute, Mineralgewinner	1 158	1 008	.	.	125
Fertigungsberufe					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	368	137	133	4	147
Keramiker, Glasmacher	869	365	362	3	480
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 243	2 438	2 415	23	1 277
darunter Chemiearbeiter	2 820	1 644	1 626	18	828
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	944	665	643	22	124
darunter Drucker	746	534	512	22	88
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	457	315	310	5	83
Metallerzeuger, -bearbeiter	11 155	8 122	8 089	33	2 237
darunter Metallverformer (spanend)	4 068	3 196	3 180	16	497
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	20 445	15 127	15 036	91	2 898
darunter Schlosser	8 552	6 547	6 519	28	1 114
Mechaniker	5 300	3 785	3 743	42	859
Elektriker	8 165	6 133	6 055	78	983
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	11 292	7 689	7 617	72	2 940
Textil- und Bekleidungsberufe	339	194	189	5	79
darunter Textilverarbeiter	266	161	.	.	48
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	227	143	140	3	40
Ernährungsberufe	7 679	3 573	3 540	33	1 923
darunter Speisenbereiter	4 686	1 771	1 758	13	1 257
Bauberufe	7 735	4 169	4 152	17	1 612
darunter Maurer, Betonbauer	1 955	1 299	1 295	4	262
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 872	1 086	1 079	7	269
Tischler, Modellbauer	1 713	1 147	1 137	10	285
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 582	1 348	1 343	5	494
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 657	2 716	2 653	63	880
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	11 252	3 790	3 743	47	3 673
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 962	2 306	2 291	15	330
Zusammen	98 956	61 463	60 927	536	20 754
Technische Berufe					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 566	6 040	1 186	4 854	113
darunter Ingenieure	6 211	5 711	1 151	4 560	107
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 008	10 229	8 843	1 386	566
darunter Techniker	8 978	7 719	6 523	1 196	310
Zusammen	18 574	16 269	10 029	6 240	679

**Noch: 9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2011
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne ab- geschlossene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
			Berufsfach-/ Fachschule	Fach- hochschule/ wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
Dienstleistungsberufe					
Warenkaufleute	26 466	18 993	18 251	742	3 322
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 241	10 652	9 534	1 118	1 235
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	9 915	8 428	7 539	889	785
Verkehrsberufe	22 459	12 209	12 054	155	4 071
darunter Berufe des Landverkehrs	9 651	5 377	5 348	29	1 054
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	66 952	53 511	44 794	8 717	5 067
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	50 060	39 844	35 984	3 860	4 062
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 926	3 021	2 518	503	621
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 618	1 544	927	617	370
Gesundheitsdienstberufe	27 965	23 055	19 696	3 359	2 719
darunter Ärzte, Apotheker	3 361	3 235	232	3 003	23
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	23 511	19 636	12 171	7 465	2 514
darunter sozialpflegerische Berufe	15 746	13 294	10 703	2 591	1 627
Lehrer	5 602	4 450	1 025	3 425	720
allgemeine Dienstleistungsberufe	19 071	6 388	6 302	86	5 180
darunter Reinigungsberufe	10 475	2 567	2 552	15	3 350
Zusammen	207 209	149 009	126 247	22 762	25 099
Sonstige Arbeitskräfte	3 948	1 240	.	.	1 937
Insgesamt ²⁾	333 281	230 779	200 848	29 931	49 389

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Berufsangabe" und keine Zuordnung möglich.

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2011 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszubildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 321	2 400	921	2 947	374	372	3 128	190
Bergleute, Mineralgewinner	1 158	1 155	3	1 154	4	.	1 085	73
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	368	325	43	356	12	25	352	16
Keramiker, Glasmacher	869	762	107	844	25	.	728	140
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 243	2 738	1 505	3 842	401	46	3 957	285
darunter Chemiearbeiter	2 820	1 673	1 147	2 452	368	17	2 652	168
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	944	651	293	865	79	78	922	21
darunter Drucker	746	532	214	679	67	69	737	8
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	457	428	29	432	25	.	435	22
Metallerzeuger, -bearbeiter	11 155	10 690	465	10 764	391	360	10 161	991
darunter Metallverformer (spanend)	4 068	3 964	104	3 970	98	278	3 864	203
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	20 445	19 554	891	19 790	655	2 378	19 673	771
darunter Schlosser	8 552	8 442	110	8 287	265	733	8 202	349
Mechaniker	5 300	5 156	144	5 142	158	830	5 101	199
Elektriker	8 165	7 821	344	7 913	252	904	7 959	205
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	11 292	9 400	1 892	10 448	844	33	10 455	834
Textil- und Bekleidungsberufe	339	103	236	285	54	11	311	28
darunter Textilverarbeiter	266	35	231	216	50	8	245	21
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	227	140	87	208	19	24	214	13
Ernährungsberufe	7 679	4 188	3 491	5 881	1 798	456	6 430	1 244
darunter Speisebereiter	4 686	1 943	2 743	3 067	1 619	229	3 756	925
Bauberufe	7 735	7 646	89	7 538	197	437	6 968	760
darunter Maurer, Betonbauer	1 955	1 951	4	1 922	33	155	1 714	239
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 872	1 805	67	1 827	45	155	1 658	213
Tischler, Modellbauer	1 713	1 644	69	1 670	43	285	1 660	53
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 582	2 402	180	2 479	103	422	2 402	179
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 657	3 357	1 300	4 010	647	16	4 336	321
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	11 252	8 775	2 477	10 394	858	18	9 563	1 681
Maschinenisten und zugehörige Berufe	2 962	2 934	28	2 809	153	14	2 808	153
Zusammen	98 956	85 363	13 593	92 355	6 601	5 671	90 992	7 930
Technische Berufe								
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 566	5 849	717	6 306	260	36	6 341	225
darunter Ingenieure	6 211	5 592	619	5 985	226	35	5 997	214
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 008	10 103	1 905	11 331	677	330	11 750	258
darunter Techniker	8 978	8 298	680	8 589	389	98	8 777	201
Zusammen	18 574	15 952	2 622	17 637	937	366	18 091	483

**Noch: 10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2011 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszubildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	26 466	8 630	17 836	17 748	8 718	1 788	25 283	1 176
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 241	6 116	7 125	10 869	2 372	739	12 878	361
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	9 915	4 452	5 463	7 997	1 918	523	9 792	123
Verkehrsberufe	22 459	18 477	3 982	19 235	3 224	274	21 138	1 316
darunter Berufe des Landverkehrs	9 651	9 113	538	9 035	616	83	9 190	460
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	66 952	25 166	41 786	52 576	14 376	2 364	65 348	1 597
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	50 060	14 728	35 332	38 593	11 467	1 940	48 918	1 137
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 926	3 779	1 147	4 154	772	64	4 689	236
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 618	1 397	1 221	2 044	574	149	2 443	173
Gesundheitsdienstberufe	27 965	4 960	23 005	19 929	8 036	2 206	27 030	929
darunter Ärzte, Apotheker	3 361	1 593	1 768	2 839	522	9	3 036	321
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	23 511	6 649	16 862	14 177	9 334	799	22 495	1 010
darunter sozialpflegerische Berufe	15 746	2 658	13 088	9 677	6 069	685	15 405	337
Lehrer	5 602	2 863	2 739	3 001	2 601	52	5 067	534
allgemeine Dienstleistungsberufe	19 071	3 772	15 299	9 930	9 141	974	16 680	2 382
darunter Reinigungsberufe	10 475	2 308	8 167	4 162	6 313	41	9 118	1 353
Zusammen	207 209	78 946	128 263	150 662	56 547	.	197 984	9 180
Sonstige Arbeitskräfte	3 948	2 621	1 327	3 497	314	1 711	3 778	166
Insgesamt ⁴⁾	333 281	186 492	146 789	268 277	64 783	17 543	315 166	18 029

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe.

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2011
nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden**

Schl.-Nr. ¹⁾	Regionalverband/Landkreis Land	Ins- gesamt ²⁾	Darunter					Darunter (von Spalte Ins- gesamt) Auzu- bildende
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne ab- geschlos- sene Berufs- ausbildung	
			zu- sammen	davon mit Abschluss an einer				
				Berufs- fach-/ Fach- schule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität		
insgesamt								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	104 394	69 962	57 984	3 659	8 319	15 792	5 455
10 0 42	Merzig-Wadern	32 247	22 463	20 435	938	1 090	4 929	1 926
10 0 43	Neunkirchen	46 135	32 075	28 797	1 474	1 804	6 812	2 544
10 0 44	Saarlouis	68 078	46 155	41 339	2 135	2 681	9 928	3 666
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	51 338	36 767	31 390	1 929	3 448	7 899	2 431
10 0 46	St. Wendel	31 089	23 357	20 903	1 123	1 331	4 029	1 521
10	Saarland	333 281	230 779	200 848	11 258	18 673	49 389	17 543
darunter weiblich								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	46 766	31 620	26 784	1 355	3 481	6 669	2 543
10 0 42	Merzig-Wadern	14 528	10 133	9 408	301	424	2 260	861
10 0 43	Neunkirchen	20 279	14 130	12 932	514	684	2 938	1 172
10 0 44	Saarlouis	28 603	19 829	18 204	680	945	4 228	1 631
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	22 930	16 098	14 138	630	1 330	3 746	1 075
10 0 46	St. Wendel	13 683	10 137	9 276	372	489	1 865	659
10	Saarland	146 789	101 947	90 742	3 852	7 353	21 706	7 941

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

**12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2011
nach Altersklassen**

Regionalverband/ Landkreis Land	Ins- ge- samt ¹⁾	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
insgesamt												
Regionalverband												
Saarbrücken	104 394	2 627	9 182	11 653	11 039	9 930	13 848	16 104	13 840	10 446	5 094	631
Merzig-Wadern	32 247	1 021	3 026	3 042	2 884	3 119	4 292	5 121	4 560	3 559	1 445	178
Neunkirchen	46 135	1 181	4 186	4 606	4 420	4 278	6 541	7 702	6 446	4 487	2 100	188
Saarlouis	68 078	1 919	6 383	6 961	6 659	6 341	8 886	10 836	9 523	7 176	3 087	307
Saarpfalz-Kreis	51 338	1 193	4 137	4 982	4 962	4 792	7 172	8 377	7 451	5 462	2 572	238
St. Wendel	31 089	806	2 529	2 962	2 934	3 011	4 403	5 229	4 449	3 299	1 333	134
Saarland	333 281	8 747	29 443	34 206	32 898	31 471	45 142	53 369	46 269	34 429	15 631	1 676
darunter weiblich												
Regionalverband												
Saarbrücken	46 766	1 152	4 317	5 346	4 860	4 178	6 127	7 289	6 466	4 799	2 019	213
Merzig-Wadern	14 528	394	1 431	1 466	1 338	1 406	2 034	2 374	2 045	1 425	557	58
Neunkirchen	20 279	482	2 008	2 078	1 936	1 856	2 891	3 414	2 886	1 938	736	54
Saarlouis	28 603	747	2 933	3 056	2 813	2 669	3 782	4 639	4 144	2 742	979	99
Saarpfalz-Kreis	22 930	485	1 893	2 268	2 177	2 075	3 212	3 901	3 418	2 419	1 001	81
St. Wendel	13 683	327	1 145	1 380	1 347	1 345	1 945	2 345	1 960	1 387	458	44
Saarland	146 789	3 587	13 727	15 594	14 471	13 529	19 991	23 962	20 919	14 710	5 750	549

1) Einschließlich Fälle "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".